

Ein Park mit Gemütlichkeitsfaktor

Von Rita Nitsch

Sonntagnachmittag noch nichts vor? Rothenklempenow lädt zum „Tag des offenen Parks“ ein. 2014/15 wurde die Anlage umfangreich saniert. Radler können den Ort per Sternfahrt erreichen.

ROTHENKLEMPENOW. Es gibt in der Uecker-Randow-Region nicht mehr viele schöne erhaltene Landschaftsparks. Doch einer befindet sich in Rothenklempenow. Um dieses Kleinod den Bewohnern und Gästen vorzustellen, laden die Gemeinde und der Tourismusverein „Randowbruch“ am Sonntag ab 14 Uhr zum Tag des offenen Parks ein. Die Veranstalter versprechen bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag mit einigen Überraschungen. Falls es regnet, ist Treff in der Kulturscheune.

Die Eickstedts waren es, die kurz nach der Mitte des 18. Jahrhunderts, um 1760, das Gutshaus errichten und dazu passend einen Barockpark und Gutsgarten anlegen ließ. Die strengen Formen des Barocks wichen später einem Landschaftspark. 1945 wurde der alte Gutspark parzelliert, es wurden Schuppen gebaut und kleine Gärten angelegt. Von einem Park konnte kaum



Nach der Sanierung der Parkanlage ist jetzt auf einem kleinen Wanderweg der Rundgang um den Teich möglich.



Der Backofen passt zum Herrenhaus.



Die Skulptur „Lina die Einzige“ schmückt den Park.



Zum Tag des offenen Parks wird am Sonntag ab 14 Uhr nach Rothenklempenow eingeladen. Für interessierte Besucher gibt es einige Überraschungen sowie Kaffee und Kuchen. FOTOS: RITA NITSCH

noch die Rede sein. Diesen Charakter gewann das Gelände erst in den 1970er Jahren zurück, als mit Bürgermeister Egon Behm das große Aufräumen begann. 1976 wurde der Findling, „Dank den Helfern“ aufgestellt. Bald darauf feierten die Einwohner im Park alljährlich den bekannten Bauernmarkt. 2014/15 kam dann die große

Sanierung. Aus drei Töpfen – Finanzministerium, Landesförderinstitut und Gemeindekasse – setzte sich am Ende die Summe in Höhe von 576 000 Euro zusammen, um die rund 25 000 Quadratmeter Park neu zu gestalten. Vor Beginn der Arbeiten, so erinnerte Bürgermeister Rainer Schulze, mussten sich die Rothenklempenower von

den „Errungenschaften“ aus DDR-Zeit trennen: Bühne und Verkaufsstände wurden abgerissen.

Nach der Sanierung konnte sich der Park sehen lassen: Die Statue, „Lina die Einzige“, in Anlehnung an die Berliner Shadow-Schule und nach klassizistischem griechischen Vorbild geschaffen, erstrahlte wieder in altem

Glanz. 500 Meter Wege und einige Sitzbänke entstanden, seltene Bäume, darunter ein echter Tulpenbaum, wurden gepflanzt. Eingerichtet auch wurde ein Platz mit Wasser- und Energieanschlüssen, auf dem mobile Versorgungsstände aufgebaut werden können, wenn im Park gefeiert wird.

Wer mit dem Fahrrad zum Tag des offenen Parks kom-

men möchte, kann sich einer Sternfahrt anschließen. Hier die Treffpunkte: Blankensee, Gemeindezentrum, 13 Uhr; Mewegen, Festplatz, 13.30 Uhr; Krugsdorf, Bushaltestelle, 13 Uhr; Koblenz, Bushaltestelle am Ortseingang, 13.30 Uhr; Glashütte, Bushaltestelle, 13 Uhr; Grünhof, Bushaltestelle, 13.30 Uhr und Boock, Alte Schule 13.30 Uhr.

Familienanzeigen

Julia & Max heiraten

Teilen Sie es allen mit!

www.nordkurier.de

DANKE

für die vielen Blumen und Geschenke zu meiner Jugendweihe

Nicola Sy
Pampow, Mai 2016

Herzlichen Dank

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkeln und allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Hannelore und Erwin Kukuszka

Utzedel, im Mai 2016

Für Hündin Ireen und ihr Herrchen ist die Landesmeisterschaft ein Heimspiel

Von Fred Lucius

Die Hundefreunde vom Verein Randower Running Dogs richten morgen mehrere Wettbewerbe auf dem Vereinsgelände in Stifftshof aus.

PASEWALK. Border Collie Ireen kann es gar nicht erwarten, dass Marc Waterstrat die Gartenpforte öffnet. Die dreijährige Hündin flitzt heraus und umringt die Beine ihres Herrchens. „Sie ist ziemlich flippig“, sagt Marc Waterstrat über seinen Vierbeiner. An diesem Sonnabend wird der Vereinschef der Randower Running Dogs mit Ireen bei den Agility-Landesmeisterschaften des Landesverbands Berlin-Brandenburg des Schutz- und Gebrauchs-

hunde Sportvereins (SGSV) starten.

Der Verein, der seit August 2015 besteht und dessen Dachverband der SGSV ist, ist Ausrichter dieser Landesmeisterschaften und der Landesjugendmeisterschaft auf dem Gelände in Stifftshof bei Pasewalk. „Wir sind erst ein Jahr in diesem Verband und richten nun schon den Wettbewerb aus. Für uns ist das eine schöne Anerkennung“, sagt Marc Waterstrat.

Bislang haben sich 62 Teilnehmer für die Landesmeisterschaft angemeldet. Diese starten mit ihren Hunden in drei Leistungsklassen und der Senioren-Klasse und das jeweils in den drei Größenklassen klein, mittel, groß. Beim Agility geht es darum, dass Herrchen oder Frau-

chen mit ihren Vierbeinern eine Hindernisstrecke möglichst schnell und fehlerfrei absolvieren. „Den Parcours gibt Leistungsrichter Uwe Stalke vor“, erklärt Marc Waterstrat, der als einziger von den Randower Running Dogs an den Start geht. Da am folgenden Sonntag der Verein sein eigenes Turnier ausrichtet, reicht den anderen Vereinsmitgliedern die Teilnahme dort. „Den Hunden sind zwei Starts eigentlich egal. Aber den meisten Haltern sind zwei Turniere an einem Wochenende zu stressig“, meint der Vereinschef, der in der Leistungsklasse A1 für Einsteiger mit Ireen dabei ist. Für die Hündin ist es das vierte Turnier. Trotz des Heimvorteils und bislang guter Platzierungen mit

seinem Border Collie rechnet sich Marc Waterstrat nur wenig Chancen auf eine vordere Platzierung aus. Dazu sei das Starterfeld zu stark, begründet der Pasewalker.

Für das offene Vereinsturnier am Sonntag haben sich über 80 Hundehalter angemeldet, darunter acht aus Polen. Ein Teil derjenigen, die am Sonnabend starten, sind auch am folgenden Tag dabei. Los geht es jeweils um 8 Uhr. „Hier werden viele verschiedene Hunderassen vertreten sein. Wer sich für den Sport und die Hunde interessiert, ist gerne als Gast gesehen“, lädt Marc Waterstrat ein. Wer allerdings seinen eigenen Hund zu den Veranstaltungen mitbringt, sollte an den Impfausweis für das Tier denken.

Wir sind überwältigt.

Unvergessliche Stunden haben wir bei unserer Hochzeit erlebt.

Wir möchten uns herzlich bedanken für die schöne Zeit, die Blumen, die Glückwünsche und die Aufmerksamkeiten.

Vivian und Stefan Donner



Wirklich reich ist ein Mensch nur dann, wenn er das Herz eines geliebten Menschen besitzt.

Greta Garbo



Beim Agility absolvieren Herrchen oder Frauchen mit ihren Hunden eine Hindernisstrecke. Das soll möglichst schnell und fehlerfrei passieren.

FOTO: ARCHIV



Vom gastgebenden Verein Randower Running Dogs startet Vereinschef Marc Waterstrat am Sonnabend mit seinem Border Collie Ireen bei den Landesmeisterschaften.

FOTO: FRED LUCIUS